

**Sanierung der Julianka-Schule im Rahmen des Schulbau- und
Schulsanierungsprogramm Impuls 2030**

Sachverhalt:

Die Julianka-Schule wurde in die Prioritätenliste des Schulbau- und Schulsanierungsprogramm Impuls 2030 aufgenommen. Der seinerzeit gestellte Förderantrag war zu konkretisieren, so dass entsprechende Planungsleistungen beauftragt wurden. Im April dieses Jahres ist erfreulicherweise ein Förderbescheid eingegangen, der bei einem Gesamtvolumen von ca. 2.570.000 € eine Fördersumme von bis zu 978.500 € in Aussicht stellt.

Im Rahmen der Sitzung des Schulausschusses am 10.11.2020 wurden die seinerzeit mit dem Förderantrag definierten Maßnahmen von den mit den Leistungsphasen 1 bis 3 beauftragten Planungsbüros vorgestellt. Im Rahmen der Vorstellung wurde darauf hingewiesen, dass im Baugewerbe jährlich mit Kostensteigerungen von 5-8 % zu rechnen ist.

Im Ergebnis schlägt der Schulausschuss dem Amtsausschuss vor, die Sanierungsmaßnahme, wie im Ausschuss vorgestellt, durchzuführen.

Finanzielle Auswirkungen:

Die erforderlichen Mittel sind im Haushalt 2021 zu berücksichtigen.

Beschlussvorschlag:

Der Amtsausschuss beschließt, die Sanierung der Julianka-Schule durchzuführen. Die Planungsleistungen (Leistungsphase 4 bis 9) sowie die Sanierungsmaßnahme selbst sind auszuschreiben. Die Amtsvorsteherin wird ermächtigt, die Aufträge an den jeweils wirtschaftlichsten Bieter zu erteilen.

Verfasser:

Amtsleiter:

LVB: